

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 4 (1878)  
**Heft:** 15

**Anhang:** Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Inserate** im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolge, als dieselben je eine ganze Woche anliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Markt-gasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

**Räthselhafte Inschrift.**

In einer Gemäldesammlung der löblichen Stadt Basel befindet sich nachstehend copirtes weibliches Portrait mit Inschrift. Eine Reihe von Gelehrten und Schriftstellern, welche sich abmühten den Sinn der räthselhaften Worte herauszufinden, blieben resultatlos stecken und erschöpften sich in allerlei Annahmen, ja sie schrieben Gedichte, Romane, gelehrte Abhandlungen und alle schossen weit über's Ziel. Erst den Gelehrten des „Nebelspalter“ war es vorbehalten das Richtige zu finden und sie können, da getheilte Freude doppelte Freude ist, auch nicht umhin den Fund ihrem Leserkreise zu eigenem Studium zu unterbreiten. Wie heißt die Inschrift?



DIGITALIS DIGITI BIS  
SINE MAJOR CENT.

Auflösungen für das Preisräthsel in letzter Nummer sind uns in so ungeheurer Anzahl eingelaufen und folgen immer noch so viele Nachzügler, daß eine eingehende Beantwortung erst für nächste Nummer gegeben werden kann.

**Auch wahr.**

Mönch Martin Luther sang vor Zeiten:  
„Wer nicht liebt Wein, Weib und Gesang,  
Der bleibt ein Narr sein Leben lang!“  
Ich möchte dies denn doch bestritten.  
Kantippen konnte Sokrates nicht lieben  
Und dabei doch — kein Narr geblieben;  
Ob Wein, Gesang er liebte und Gedichte  
Darüber schweigt die Geschichte.

**Personal-Biringer des „Nebelspalter“**

Auskunft wird unentgeltlich erteilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Markt-gasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettegedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

**Ein** Schweizer, 30 Jahre alt, deutsch, französisch u. englisch sprechend, mit guten Referenzen versehen, wünscht so bald als möglich in einem Hotel II. Ranges als **Oberkellner** placirt zu werden. [849]

**Eine** tüchtige, in jedem Sache selbstständig arbeitende **Hoteltournerante**, deutsch und französisch sprechend, wünscht als solche oder **Engerer** Anstellung, oder auch als **Dupfledame** in ein größeres Restaurant. Die besten Zeugnisse über bisherige Leistungen stehen zu Diensten. [850]

**Ein** junger Mann, von 18 Jahren deutsch und französisch sprechend, sucht eine Stelle als **Portier** oder zum **Bedienen** in ein Café-Restaurant. Die besten Zeugnisse können vorgezeigt werden. [851]

**Eine** genannte **Kellnerin** sucht auf kommende Saison eine Stelle in einem Hotel oder Restaurant des Berner Oberlandes. [852]

**Ein** junger Mann, 26 Jahre alt, verheiratet, der drei Hauptsprachen mächtig und mehrere Jahre in Hotels als **Portier** in Kondition gestanden, sucht auf kommende Saison eine solche Stelle. [857]

**Zu** sofortigem Eintritt wird eine genannte  **junge Restaurationskellnerin** gesucht. Gute Empfehlungen unerlässlich. [854]

**Ein** einm Gasthof am Nornalbühlthor würde eine Tochter aus guter Familie, beider Sprachen mächtig und im **Bedienen** gewandt, als **Zaalkellnerin** eintreten. [856]

**Für** die Fremden-Saison werden zwei tüchtige, der deutschen, französischen u. englischen Sprache mächtige **Oberkellner** gesucht. Eine perfekte **Köchin**. Nur mit guten Referenzen verlebene Anmeldungen können berücksichtigt werden. [858]

**Für** einen guten, bestempfohlenen **Kellner** für eine Stelle offen in ein größeres Restaurant; derselbe soll die Behandlung der **Weine** kennen, selbstständig arbeiten, sowie sich durch **Keunntnis** über **Arten, Mächtigkeiten, sowie bisheriges Wohlverhalten** ausweisen können, ansonst jegliche **Anmeldung** unnütz ist. [859]

**Zwei** junge Töchter in Berner Stadt, deutsch und französisch sprechend, welche schon in Hotels ersten Ranges vertrieben, wünschten Engagement als **Zaalkellnerinnen** auf kommende Saison. [855]

**Eine** nette, rechtschaffene Tochter sucht Stelle als **Zaalkellnerin**; sie würde auch als **Zimmermädchen** in einem Gasthof od. zu einer Herrschaft Stelle nehmen. Gute Zeugnisse nebst Photographie stehen zu Diensten. [853]

**Internationales**

**ATENT**  
u. techn. Bureau  
Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [311]

**J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,**  
Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.  
Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse.  
**Berlin W.,**

**Aus freier Hand**  
wird verkauft:

Ein Gasthof, seit 30 Jahren betrieben. Ausgezeichnete Rendite. Grund des Verkaufs: Vorgeücktes Alter des Besitzers. Anfragen sind zu adressiren unter Chiffre O. F. 341 an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich.

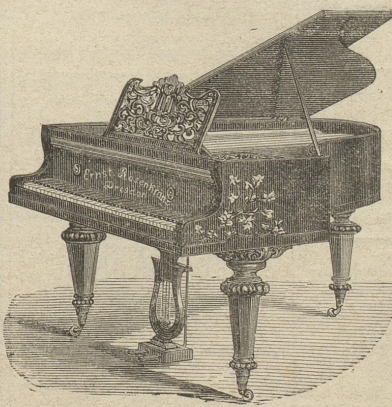
**Cigarren.**

|         |                        |
|---------|------------------------|
| Brasil  | 80 - 150 M. pr. Mille. |
| Java    | 100 - 175 „ „ „        |
| Sumatra | 100 - 175 „ „ „        |
| Havana  | 125 - 300 „ „ „        |

Probepachtel unter Nachnahme oder vorheriger Einzahlung des Betrages versendet zoll- und portofrei. [839]

die Cigarren-Fabrik  
von P. M. Redtslob, Hamburg.  
Mit Referenzen versichene Agenten werden gesucht.

**Wichtig für Industrielle!!!**  
Neueste verbesserte  
**Autograph. Pressen**  
zur fast kostenlosen, der Lithographie gleichen Herstellungsverfahren von Schriftzügen, Zeichnungen und Musikalien von einem nur einmal anzulegenden Originalen in vielen Hunderter Exemplaren. Special-Preiscourant gratis und franco durch K. Sonntag, Leipzig.  
Wichtig für Behörden!!!



**Pianoforte-**  
Fabrik  
**E. Rosenkranz**  
DRESDEN  
(Gegr. 1797)  
empfiehlt ihre  
**Salon- u. Cabinet-**  
**Flügel**  
zum Preise von  
1325 bis 1690 Frs.  
**Pianos**  
mit zwei u. dreimal.  
Saitenkreuzung  
In drei Grössen.  
zum Preise von  
875 bis 1175 Frs.

Preis-Courant steht auf Verlangen zu Diensten.

**Feinstes Wiener-Exportbier in Flaschen**

versendet in Kisten von 25 Flaschen à 30 Cts. per Flasche exel. Glas  
**C. Fröhlicher, Bierbrauer, Solothurn.**

**Gute Briefmarken**

aller Länder zu den billigsten Preisen  
Preisliste gratis und franco  
Joh. Grelis in Bremen [387]



eines philosophischen Tischlergesellen.  
1er Band. — Preis Fr. 2. 50.

Diese aussergewöhnliche Schrift ist so originell, dass Jedermann, Socialist oder Nichtsocialist, dieselbe mit dem grössten Interesse lesen wird. Zu haben in jeder Buchhandlung, sowie bei dem Verleger

E. MAGRON in Bern. [335]

### Dem Tit. Handelsstande

bringen wir hiezu zur Kenntniss, dass wir in unserm Annoncen-Bureau die neuesten Adressbücher

folgender Städte zur Verfügung des Publikums bereit halten:  
Aachen, Augsburg, Berlin, Braunschweig, Bremen, Breslau, Brünn, Chemnitz, Crefeld, Danzig, Darmstadt, Dresden, Düsseldorf, Elberfeld, Erfurt, Erlangen, Frankfurt a. M., Freiburg i. B., Gera, Giessen, Görlitz, Gotha, Göttingen, Graz, Halle, Hamburg, Heilbronn, Jena, Iserlohn, Karlsruhe, Kassel, Kiel, Köln, Königsberg, Kreuznach, Leipzig, Lübeck, Mainz, Meiningen, München, Münster, Nürnberg, Oldenburg, Pforzheim, Posen, Potsdam, Pressburg, Regensburg, Rostock, Schwerin, Strassburg, Stuttgart, Trier, Troppau, Weimar, Wien, Wiesbaden, Würzburg — Paris, — Basel, Bern, St. Gallen, Luzern.

Handels- und Gewerbe-Adressbuch vom Herzogthum Salzburg. Adressbuch aller Gewerbe- und Handeltreibenden in Oberösterreich. Mit dieser Einrichtung wird dem gesammten Handelsstande, besonders auch den Herren Fabrikanten, die günstige Gelegenheit geboten, ohne viele Kosten manche geschäftlich wichtige Informationen zu erhalten und hauptsächlich sich Adressen für die Versendung von Circularen, Prospecten, Preiscontants u. s. w. zu verschaffen. Diese Adressbücher können gegen billige Gebühr für kurze Zeit auf unserm Bureau benutzt werden; dieselben werden an uns bekannte Geschäfte oder Personen auch ausgeliehen. (O.F. 745)

Orell Füssli & Co.  
Annoncen-Expedition, Marktgasse 14. I. Stock.

**F. SCHUBERT, ZÜRICH**  
[324 n] Seefeld 47 und 49

**Specialität für Hôtels und Café-Restaurants.**

|  |   |   |
|--|---|---|
| Neueste<br><b>Wein- &amp; Speisenkarten.</b> |  | Solideste<br><b>Zeitungs- &amp; Mappen.</b>       |
| Abonnements-Büchlein für Mittagessen etc.    |   | Spielkarten-<br><b>Etnis</b> mit ff. Etagère etc. |

— Prompte Bedienung. — Preiscourante gratis —

Illustrirte  
Vaterländische Wochenschrift

**Neue Alpenpost**

Redaction: J. F. GROB, Pfarrer in Hedingen, J. J. BINDER in Zürich.  
Abonnementspreis: Fr. 4. 50 für 6 Monate; 1/2 Frk. f. d. ganze Jahr.  
Inserte: à 30 Cts. per Zeile, geniessen wirksame und allgemeine Verbreitung.  
Verlag: ORELL FÜSSLI & Co., in Zürich. Man abonnirt bei allen Postbüreaux. (OF 77 V)

**WAID BEI ZÜRICH**  
Neu eröffnet mit Ostern 1878.

CONCORDIA  
durch die Zürcher Stadtmusik „Concordia“



Sommer-Restauration, mit künstlerisch ausgeschmücktem Pavillon, für 1000 Personen.  
Reale Land- und ausgewählte Flaschenweine. Treffliche Küche.  
Familien- und Gesellschaftessen auf Bestellung. Gute Stallungen für Pferde.

**RUD. MORE.**

**Permanente Ausstellung**  
von  
**Bildhauer-Arbeiten**  
in  
Alabaster, Achat, Serpentin  
Gyps und Terracotta.

Garten- und Salonfiguren,  
Bästen und Relief, Vasen, Urnen  
und Schalen etc.

Modelle [274 n]  
für den Zeichnungs-Unterricht  
in Gyps und Thon  
für Real-, Sekundar-, Gewerbs-  
und Kunstschulen.

Grabmäler von Marmor, Granit,  
Porphir, Syenit & Sandstein  
von 20-1000 Frs.

**LOUIS WETHLI,**  
Bildhauer.  
Zeltweg, Zürich.

Filiale  
beim neuen städtischen  
Centralfriedhof.  
Album zur Einsicht.

**G. H. Keller,**  
Fisch-Export,  
Eckernförde bei Kiel,  
versendet in wasserichten Bunteln frische  
Seefische, (Seedsorch, Goldbutt etc.  
10 Pfd. Brutto 3 Mark iw. [336]

Verbesserte  
**Erbs-Wurst**  
von  
**Alexander Schörke,  
Görlitz,**

dient sparsamen Hausfrauen, Jungesellen und Gastwirthen zur schnellsten Herstellung einer kräftigen, im höchsten Grade nahrhaften Speise!

**Billigste Ernährung!**

Eine Pfund-Wurst giebt in 15 Minuten vier Liter — 16 gr. Teller dicke mit Fleisch und Speck durchsetzte, köstliche Suppe.  
Verkäuflich in den meisten Material- u. Delicesswaaren-Handlungen. [340]

**Feinste Harzkäse**

in Kisten von 1, 6, 10 und 20 Schock, à 200, 135, 75 Pf. excl. bei Abnahme von 40 Schock 190 Pf. 130 Pf. 70 Pf. incl. Verpackung, **f. Saure Gurken** in bester Waare, à Anker 8,50 Mk. 1/2 Anker mit 5 Mk. — **Alten Nordhäuser Kornbranntwein** in 1/2 Literflasche à 1 Mk. excl. Verpackung halte bestens empfohlen und versende prompt gegen Nachnahme.

Thale am Harz. **F. GELHAAR.**

**Spitzwegerich-Saft**

bereitet für eine ganze Saison, in den Monaten **Mai und Juni**, wo die gesammte Pflanzenwelt in den frischesten und kräftigsten Saft getreten, aus dem zwar unscheinbaren aber dennoch köstlichen **Vegetabil der herrlichen Spitzwegerich-Pflanze**, sicheres, über alle Zweifel erhabenes, dem Verderben nicht ausgesetztes, **competent** geprüft und genehmigtes Mittel gegen **Brust, Hals und Lungenleiden, Bronchialverschleimung, Husten, Catarrh** etc. etc.

Die Resultate sind überraschend. ■

Mit Gebrauchsanweisung à Flacon 1, 2 und 3 Fr. in Zürich bei Herrn Apotheker J. H. Kerez; Basel in der St. Elisabethen-Apotheke, St. Gallen Ed. Kern, Theaterplatz 12; Thun F. Krebsler Coiffeur; Olten Kronen-Apotheke und in der Fabrik

**PAUL HAHN, Dettelbach a. Main bei Würzburg (Bayern)**

**Julius Vernes**  
Gesammte Schriften  
Volk- und Familien-Ausgabe  
Illustrirt

Erscheint in 100 illust. Lieferungen  
à 25 kr. 5. W. = 50 Pf.

Vorrätzig bei allen Buchhandlungen.

**G. Sebald in Durlach im Grossherzogthum Baden** liefert seit 20 Jahren als ausschliessliche Specialität praktisch bewährte, solid u. kräftig gebaute Hüllmaschinen zur **Zündhölzlerfabrikation** [327]

**Briefmarken**  
garantirt echt u. billigst. Preisliste gratis  
Sammlungen werden gekauft. [391]  
**Chr. Mann, Leipzig.**

**Selbstständigkeit.** [338]

Gegen Einsetzung von 2 Mk. geben Anleitung zu einem kaufmännischen Geschäft, das **Jahresverdienst** von 2000—3000 Mk. ermöglicht. Branchenkenntn., Capital, Einrichtungen nicht nöthig. **R. Ackermann in Mainz.**

**Aechte Briefmarken**  
offerirt billigst; Preisliste gratis und franco.  
**R. Deyhle in Bern.** [314]

**Magen- und Darmkatarrh**

von Specialist **Popp in Heide (Hollst.)**  
Empfohlen von Professor Dr. Koch, Dr. Theobald Werner, Arzt Hein. Dr. Deb., Prof. D. Reichl u. v. A. Dillig's Buch, welches fast bei allen an langjähriger gestörter Verdauung leidenden Patienten noch sichere Hilfe, endliche Erleichterung bietet, ist gegen Einsetzung von **50 Cts. franco** zu beziehen durch die **C. F. Meissel'sche Buchhandlung (Hauptbetit) in Heilsau (Schweiz).**